

Individuelle Förderung!

Die individuelle Förderung der Kinder ist in allen Bundesländern als übergeordnetes Ziel für alle Schulformen festgeschrieben. Zugleich stellt die Arbeit in heterogenen Lerngruppen eine große Herausforderung dar. Hier gilt es, Sie, die Lehrkräfte zu unterstützen!

Warum quop?

Ein wichtiges Argument für den Einsatz von quop ist, dass sich dadurch die Leseleistungen aller Schülerinnen und Schüler nachweisbar und automatisch verbessern. Dies ist in mehreren wissenschaftlichen Studien der Universität Münster nachgewiesen. quop identifiziert, welche Kinder ggf. einen Förderbedarf besitzen. Dabei dient quop explizit nicht der Benotung, sondern wird zur Ursachendiagnose eingesetzt.

Wie oft und in welchem Abstand sollte quop durchgeführt werden?

quop beginnt nach den Ferien. Sie erhalten jedes Mal Informationen per E-Mail, sobald einer der insgesamt 10 Tests freigeschaltet wurde. Die Tests sollen möglichst im Rhythmus von drei Wochen erfolgen. Sollte der Zeitraum im Einzelfall zu knapp gewählt sein, können Sie diesen um bis zu 5 Tage verlängern oder durch unseren Support individuell verlängern lassen.

Wo und wie kann quop durchgeführt werden?

quop soll in der Schule und nur in Ausnahmefällen zu Hause durchgeführt werden. Wenn Sie Zugang zu einem oder zwei PCs mit Internetanschluss haben oder auch einige Tablets, spricht nichts dagegen, wenn die Kinder nacheinander im Verlauf des dreiwöchigen Testzeitraums die Tests absolvieren. Selbstverständlich können Sie auch mit allen Schülerinnen und Schülern in einen Computerraum gehen und die Tests parallel bearbeiten lassen.

Was sind parallele Tests?

Bei der Lernfortschrittsmessung mit quop haben alle Tests den gleichen Schwierigkeitsgrad und sind dadurch sensitiv für die Lernentwicklung.

Das ist gewöhnungsbedürftig, da die Kinder bei den ersten Tests Aufgaben bearbeiten müssen, die sie eigentlich nicht lösen können.

Was zeigen die Lernverlaufskurven?

Die Lernverlaufskurven zeigen die individuelle Entwicklung und setzen die Testergebnisse eines Kindes in Beziehung zu den Testergebnissen aller

Kinder derselben Klassenstufe. Aus der Lernverlaufskurve lässt sich ablesen, ob die Lernleistung eines Kindes im Normbereich liegt und wie sich der Lernstand entwickelt. Die Kurven können ausgedruckt und in Elterngesprächen als Gesprächsgrundlage verwendet werden.

Zusätzlich zu den diagnostischen Informationen erhalten Sie differenzierte Hinweise für die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler. Zur Förderung der Leseflüssigkeit gibt es das Fördertool **FLINK** (Flüssig lesen lernen: Individuelle Förderung der Lesekompetenz) des Leibniz-Institutes für Bildungsforschung und Bildungsinformation (DIPF), ein integriertes Leseflüchtigkeits-Training, das bei den Schülerinnen und Schüler sehr beliebt ist.

Die Rückmeldung über den Testverlauf an die Kinder erfolgt über ein direktes Feedback in Form einer Entwicklungskurve.

Abbildung:
Lernverlaufskurve für die Kinder



Sind Kinder, die am PC unerfahren sind, benachteiligt?

Die Auswertungen von quop berücksichtigen, dass Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Testreihen unterschiedliche Fertigkeiten im Umgang mit den Bediensystemen wie Maus, Tastatur oder Tablet haben. Schüler, die damit nicht so geübt sind, haben keine schlechteren Testergebnisse.

Was ist mit dem Datenschutz?

quop wurde vom Datenschutzbeauftragten in Hessen und Baden-Württemberg geprüft und freigegeben. quop speichert keine personen-bezogenen Daten, sondern arbeitet ausschließlich mit pseudonymisierten Daten. Nur die autorisierten Lehrkräfte haben die Klarnamen der Schülerinnen und Schüler.

Welche technische Ausstattung wird benötigt?

Erforderlich ist mindestens ein Computer oder Tablet mit Internetzugang, an dem die Schülerinnen und Schüler den 10- bis 15-minütigen Test durchführen können. In den Klassenstufen 1 und 2 sind Lautsprecher oder Kopfhörer erforderlich, weil die

quop: Ein Überblick

Instruktionen für die Tests durch Sprachausgabe erfolgen. Kopfhörer können Sie kostenlos per E-Mail an support@quop.de bestellen.

Was ist bei Fragen oder technischen Problemen?

Bei fachlichen oder technischen Fragen senden Sie unseren Experten einfach eine E-Mail oder wenden sich über unsere Hotline an uns. Sie erhalten innerhalb von 24 Stunden (außer am Wochenende) eine Antwort und in der Regel auch eine Lösung.

Zusammenfassend: Die Lernverlaufsdagnostik „quop“ ...

- ermöglicht eine internetbasierte Erhebung des Lernfortschritts zu zehn Messzeitpunkten über das Schuljahr hinweg.
- gibt Lehrkräften automatisierte und differenzierte Rückmeldung zum Lernfortschritt in der Lesekompetenz und in den inhaltsbezogenen mathematischen Kompetenzen.
- gibt Hinweise zur individuellen Förderung der Teilkompetenzen im Lesen.
- eröffnet Schülern durch automatisierte, direkte Rückmeldung zum aktuellen Lernfortschritt die Möglichkeit zur Selbstreflexion und –steuerung.
- gibt Leistungsrückmeldungen auf der Individualebene wie auf der Klassenebene.

- bereitet die Ergebnisse unmittelbar nach dem Test automatisch grafisch in Form von Lernfortschrittskurven, Daten und Tabellen auf.
- kann problemlos in den regulären Unterricht eingebunden werden.
- bewirkt nachweislich hohe Lernzuwächse.
- erleichtert Elterngespräche aufgrund lehrerunabhängiger, objektiver Testergebnisse.
- ist datenschutzrechtlich gesichert und entspricht den Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung von 2018.
- lässt sich nachweislich einfach bedienen, auch für Menschen, die wenig Erfahrung im Umgang mit dem Computer haben.

Vertiefende Informationen

Bei Fragen oder wenn Sie weitere vertiefende Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an die

hfp Informationssysteme GmbH
Philipp-Reis-Straße 2, 65795 Hattersheim am Main

quop-Hotline: **06190 – 759 9202**

E-Mail: support@quop.de

www.quop.de

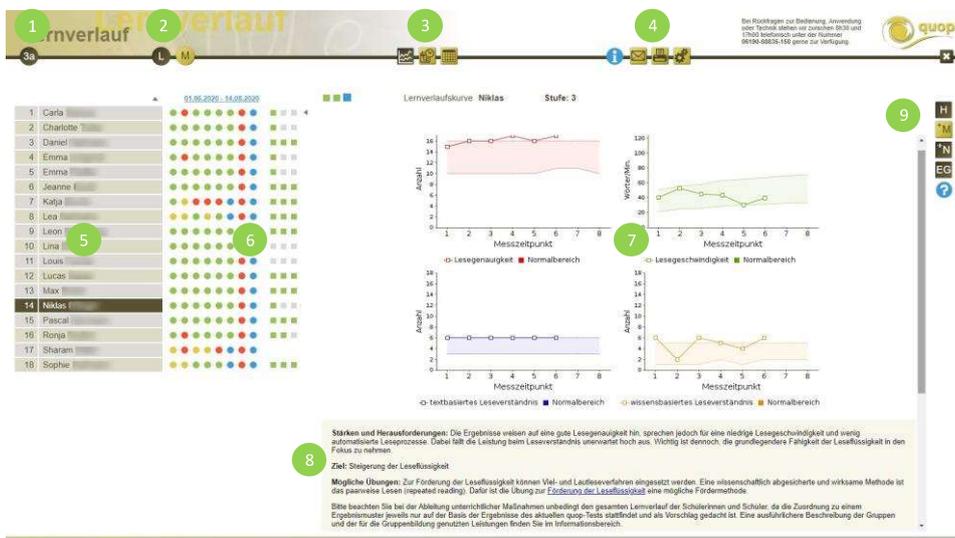


Abbildung: Darstellung des Lehrermenüs und der zentralen Funktionalitäten